

HEMMER.LIFE

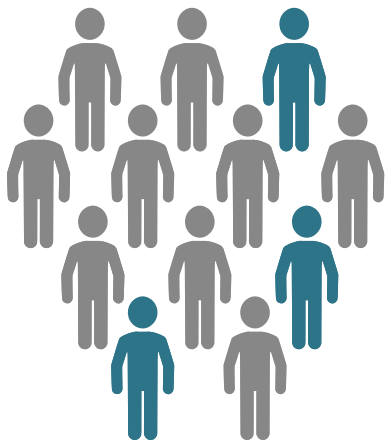


**„VERSICHERUNGSSCHUTZ GEGEN
BERUFSUNFÄHIGKEIT BEI JURISTINNEN
UND JURISTEN – SINNVOLL?“**

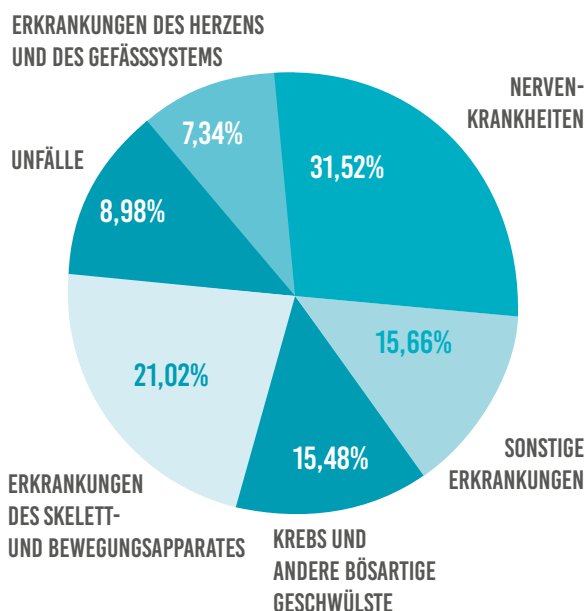
hemmer finance informiert Sie!

VERSICHERUNGSSCHUTZ GEGEN BERUFSUNFÄHIGKEIT BEI JURISTINNEN UND JURISTEN – SINNVOLL?

**JEDER
VIERTE ARBEITNEHMER WIRD IM LAUFE
SEINES LEBENS BERUFSUNFÄHIG.**



URSACHEN FÜR EINE BERUFSUNFÄHIGKEIT



Dass ein Dachdecker eine Berufsunfähigkeitsversicherung benötigt, leuchtet ein. Auch andere Berufe, bei denen körperliche Tätigkeiten im Vordergrund stehen, liegen hoch im Kurs.

Aber Juristinnen und Juristen? Lohnt sich eine Absicherung gegen Berufsunfähigkeit überhaupt?

Tatsächlich sind Nervenerkrankungen mittlerweile mit 29,65% die häufigste Ursache für eine Berufsunfähigkeit. Bei Frauen gehen fast 40% der Berufsunfähigkeitsfälle auf psychische Erkrankungen, wie z.B. Burn-out, zurück. Jeder vierte Arbeitnehmer wird im Laufe seines Lebens berufsunfähig.

Das Eintreten einer Berufsunfähigkeit ist nicht selten existenzbedrohend. Versicherer und Verbraucherschützer empfehlen den BU-Schutz einhellig - jedenfalls allen, die von ihrer Arbeit leben.

Trotzdem gibt es Misstrauen bei beiden Vertragspartnern einer Berufsunfähigkeitsversicherung. Bei den Versicherern ebenso wie bei den Versicherten, denn es geht um viel Geld. Die Versicherungsgesellschaften fürchten, hohe Renten auszahlen zu müssen für Fälle, in denen gar keine Berufsunfähigkeit vorliegt. Ferner besteht die Sorge, dass relevante Vorerkrankungen bei Vertragsabschluss verschwiegen wurden. Die Kundinnen und Kunden fürchten, nach einer schweren Erkrankung keine Berufsunfähigkeitsrente zu erhalten, weil der Versicherer ihre Berufsunfähigkeit anzweifelt.

hemmer finance unterstützt Juristinnen und Juristen dabei, Verträge zur BU-Versicherung abzuschließen, die fair und rechtssicher sind.

Der wichtigste Aspekt ist dabei die Gesundheitsprüfung der Versicherer vor Vertragsabschluss. Wer den Sinn der Gesundheitsprüfung missversteht, ist leicht dazu geneigt, falsche Angaben zu machen. Die Fragen der Versicherer zielen nicht darauf ab, herauszufinden, ob Sie zum Zeitpunkt der Antragstellung krank oder gesund sind. Vielmehr wollen die Versicherungsgesellschaften wissen, welche Vorerkrankungen es gab, um daraus eine Wahrscheinlichkeit einer späteren Berufsunfähigkeit zu errechnen. Da nicht jeder BU-Versicherer die gleichen Fragen stellt und auch die Bewertungen

der Risikoprüfer unterschiedlich ausfallen können, ist es ratsam, Risikovorabfragen bei verschiedenen Gesellschaften zu machen.

hemmer finance führt diese Vorabfragen anonym für die Kundinnen und Kunden durch, sodass diese das beste Angebot auswählen können. Die Gesundheitsangaben können so nicht in einer Risikowagnisdatei der Versicherer gespeichert werden. Sollte es später tatsächlich zu einer Berufsunfähigkeit kommen, steht hemmer finance an der Seite der Kundinnen und Kunden und hilft ihnen bei der Beantragung einer Berufsunfähigkeitsrente.

Für die Versicherungsgesellschaften geht es bei einer jahrelangen Rentenzahlung um sehr viel Geld. Die Konsequenz: Tatsächlich fordern die Versicherungsgesellschaften im Leistungsfall viele Unterlagen an: Arztberichte, Fragebögen, Befunde. Die Versicherten reagieren darauf oft mit Unverständnis. Sie denken: „Ich habe doch einen Befund vom Arzt, was will der Versicherer noch von mir?“. So einfach liegt der Fall aber nun einmal nicht. Zu den häufigsten Streitpunkten gehört die Frage, wie krank der Kunde bzw. die Kundin eigentlich ist. Gemessen wird das mit dem sogenannten Grad der Berufsunfähigkeit. Selten ist dieser so eindeutig zu bestimmen wie bei einem Dachdecker, der wegen Schwindelanfällen nicht mehr klettern kann.

Die Versicherten müssen mit ärztlichen Befunden und einem genauen Arbeitsprofil belegen, dass sie konkrete Alltagsaufgaben nicht mehr



stemmen können. Verbraucherschützer empfehlen, sich dabei von Versicherungsberatern oder Verbraucherzentralen unterstützen zu lassen. Zu vielfältig seien die Fehlerquellen, zu knifflig die Kommunikation mit den Leistungsprüfern.

hemmer finance greift hier auf jahrelange Erfahrung in diesem Bereich zurück. Nicht nur die genaue Analyse der Bedingungswerke und deren Vergleiche, auch die Besonderheiten bei der Absicherung von Juristinnen und Juristen werden von hemmer finance berücksichtigt. Durch die professionelle Vertragsvorbereitung sowie die qualifizierte Begleitung im Schadenfall wird das Risiko einer Leistungsabsage durch den Versicherer minimiert.



QR-CODE SCANNEN FÜR MEHR INFOS ZU:

- x BERUFSHAFTPFLICHT**
- x ALTERSVORSORGE**
- x BERUFsunFähigKEITsVERSICHERUNG**
- x PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG**


hemmer finance AG



WIR BERATEN SIE GERNE PERSÖNLICH:



INFO@HEMMER-FINANCE.DE



0221 9906015



WWW.HEMMER-FINANCE.DE